

Offen für Bürger im Rat		Drucksache Nr. A/16/4895-01	Termin 05.07.2019	Rat der Stadt	
<u>Antragsvorlage</u>				öffentlich	
Termin	Gremium	Vorlage zur*		Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
08.07.2019	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Änderungsantrag der Ratsgruppe Offen für Bürger nach §4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zu: Vorhabenliste Juli 2019 (B/16/4746-01 (B/16/4802-01)

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die beigefügte Vorhabenliste Juli 2019 (Anlage 1) mit folgenden Änderungen:

Dezernat 0

Kommunale Inklusionsplanung:

Beratung

Dezernat 1

Haushaltssanierung:

Beratung, Mitbestimmung

Dezernat 2

Neubau von zwei zusätzlichen Rettungswachen:

Sportstättenlandschaft Mellinghofer Straße:

Sportstättenlandschaft Sterkrade:

Anhörung, Beratung

Mitbestimmung

Mitbestimmung

Dezernat 5

Erstellung eine KfW 432 Konzeptes für die Innenstadt:

Parkpflegewerk:

Teilkonzept Anpassung an den Klimawandel:

Anhörung, Beratung, Mitbestimmung

Anhörung, Beratung, Mitbestimmung

Mitbestimmung

Einzelhandelskonzept:

Altmarktgarten:

Hallenbadgelände Osterfeld, Nachnutzung:

John-Lennon-Platz, Bebauung:

Zeche Sterkrade:

Beratung

Mitbestimmung

Beratung, Mitbestimmung

Mitbestimmung

Mitbestimmung

Erich Kästner-Schule:

IHK Brückenschlag – Maßnahme R.2 Nutzungs- und

Gestaltungskonzept für den Bereich Marktstraße /

Mitbestimmung

**Vorsitzender, Herr Albert Karschti
Offen für Bürger im Rat**

Datum 05.07.2019

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. A/16/4895-01	Termin 05.07.2019	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Elsässer Straße / Langemarkstraße:

Mitbestimmung

Verkehrsuntersuchung Freitaler Platz / Sterkrader Tor:

Beratung

Kanalbauprogramm 2019:

Beratung

Kommunales Mobilitätskonzept:

Mitbestimmung

L4 Emmericher Straße:

Anhörung, Beratung

Landstraße L215n:

Anhörung, Beratung

Straßenausbau Heiderhöfen:

Anhörung, Beratung

Straßenbauprogramm 2019

Beratung, Mitbestimmung

Offen für Bürger im Rat	Drucksache Nr. A/16/4895-01	Termin 05.07.2019	Rat der Stadt
------------------------------------	--	------------------------------	----------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27

Begründung / Sachdarstellung

Noch immer ist der Grad der möglichen Mitbestimmung bei der Bürgerbeteiligung viel zu niedrig. Idealerweise sollte jedes Vorhaben die Akzeptanz und die Mitbestimmung des Bürgers erfahren. Eine Beteiligung ohne Mitbestimmung ist keine Bürgerbeteiligung. Laut Ratsbeschluss vom 18. Mai 2015 sollte die Bürgerbeteiligung durch die Verwaltung ermöglicht werden.

Die Verwaltung und Politik sollten mutiger werden. In allen Fällen halten wir das für möglich, wenigstens aber sollten die von uns genannten Schritte Berücksichtigung finden, zumal in vielen Fällen, wie etwa bei der Erstellung eines KfW Konzepts für die Innenstadt, Nachnutzung Hallenbadgelände, John-Lennon-Platz, Zeche Sterkrade, IHK Brückenschlag, beim Straßenbau und weiteren Punkten eine Mitarbeit und eine Akzeptanz des Bürgers erforderlich auch für den Erfolg dieser Projekte sind.

Auffällig ist, dass gerade im Dezernat 5 lediglich 18% tatsächliche Bürgerbeteiligung in Form von Mitbestimmung durch das Planungsdezernat angeboten wird. Diese Positionierung befeuert förmlich die Unzufriedenheit bei der betroffenen Bürgerschaft. Als aktuelles Beispiel bietet sich die bevorstehende Auseinandersetzung mit der Initiative der Emmericher Straße bestens an.

Wir bitten daher um Erweiterung des Antrags.

Weitere Begründung mündlich.